

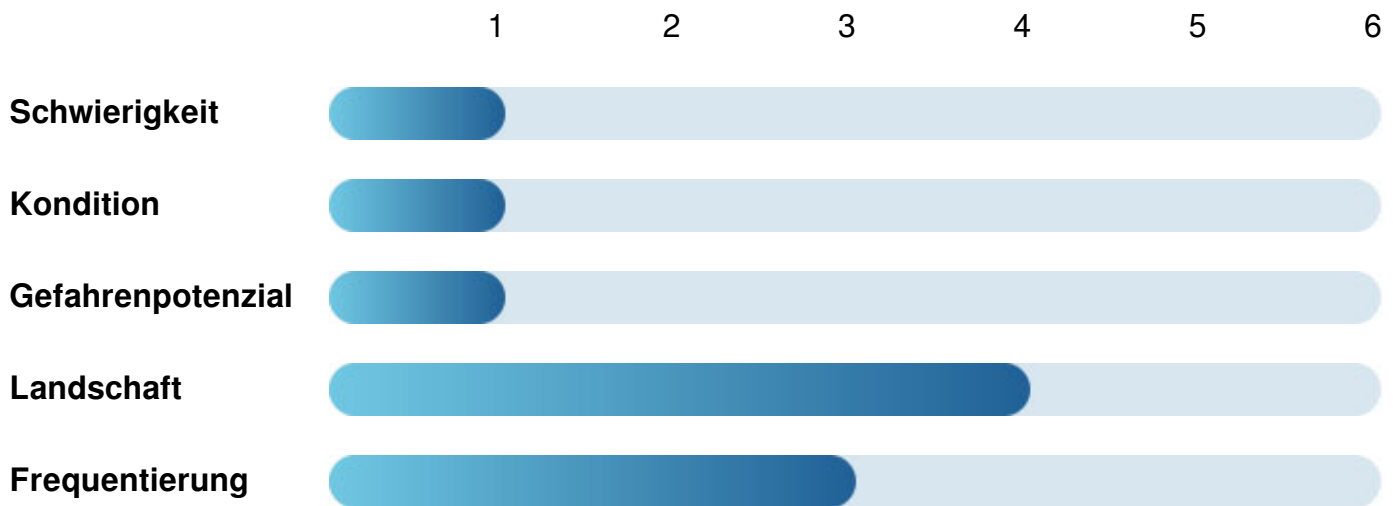
## Holzer Alm (1210 m)

Bergtour | Bayerische Voralpen

500 Hm | insg. 04:00 Std. | Schwierigkeit (1 von 6)



Die Wanderung zur Holzer Alm samt Hüttenberg mit Gipfelkreuz ist eine ruhige kleine Tour, ideal zum Kräfte auftanken und zum Entschleunigen der Zeit. Weit weg von bewirtschafteten Hütten und bekannten Gipfeln wandert man durch Wälder und über anmutige Lichtungen zum romantischen Ziel inmitten von Almwiesen. Leider gibt es die einst recht urige Hütte nicht mehr.



### Anfahrt:

A8 München-Salzburg bis Ausfahrt Holzkirchen. Weiterfahrt auf B318 bis Bad Wiessee. Bei der Bushaltestelle „Breitenbach“ (Ampel) rechts in die Jägerstraße. Vorbei an der „Klinik Jägerwinkel“ bis an die Kreuzung Breitenbachtalstraße: Hier rechts bis zum Ende der Teerstraße, wo links ein Parkplatz ist.

Öffentliche Verkehrsmittel: Mit der BOB bis Gmund am Tegernsee (Stunden-Takt), Info:

[www.bayerische-oberlandbahn.de](http://www.bayerische-oberlandbahn.de), weiter mit dem Bus bis Bad Wiessee, Info: [www.rvo-bus.de](http://www.rvo-bus.de)

### Ausgangspunkt:

Parkplatz in der Breitenbachtalstraße in Bad Wiessee (800 m)

### Route:

Man wandert vom Parkplatz auf der Forststraße ins Breitenbachtal, Ww. „Holzeralm, nicht bewirtschaftet“. Entlang am herrlich frischen Breitenbach folgt man dem nächsten Rechtsabzweig, Ww. „Holzeralm“. Jetzt hält man sich immer an die Beschilderung und die roten Punkte. Auf schmalem aber leichtem Weg geht's im Bergwald und über Lichtungen empor. Auf einem weiten, sanft geneigten Wiesenhang, wo früher das urige Hüttengebäude der Holzer Alm stand. Schon wenige Meter höher auf einer Graskuppe kommt man zu einem kleinen Gipfelkreuz und einem Bankerl.

### Abstieg:

Entweder man wandert über die gleiche Route wieder zurück oder man unternimmt die, wie folgt beschriebene Rundwanderung über das waldige „Jägerstiegl“.

Am Gipfelkreuz geht's bei der Rundtour auf Steigspuren zum Waldrand (rechts, Nordosten). Nach einem Viehgatter führt ein Weg im Bergwald bergab, Ww. „Finsterwald Gmund“. Man kommt linkerhand

an eine Forststraße und zieht auf dieser weiter abwärts, Ww. „Finsterwald Gmund, Bad Wiessee über Holz“. Dann in der Mitte einer Kreuzung (ca. 1040 m) verläuft ein unscheinbarer Waldsteig rechts hinab (2 dünne Bäume sind rot markiert). Später trifft der Weg (rote Punkte) wieder auf die Forststraße (ca. 880 m). Auf dieser wandert man nach rechts bergab. An einer Forststraßenverzweigung hält man sich rechts. Danach wird die Forststraße flacher und man zieht am Dürnbach entlang über Wiesen zum Weiler Schneiderhäusl. Hier geht's vorbei zu einer Kreuzung. Man dreht nach rechts und hält sich an ein Teersträßchen, das über schöne Wiesen führt, Ww. „Fußweg Bad Wiessee über Ortsteil Holz“. In Holz passiert man einige pittoreske Einödhöfe. Dann folgt man den Ww. „Bad Wiessee / Jägerwinkel“. Die Teerstraße geht in eine Forststraße über, Ww. „Bad Wiessee - Rohbogen Golfplatz“. Am Golfplatz hält man sich rechts entlang am Waldrand, Ww. „Breitenbachtal“. An einer Verzweigung zieht man rechts in den Wald, Ww. „Jägerwinkel über Breitenbachtal“. Dann kreuzt man die Aufstiegsroute und geht auf dieser zurück zum Ausgangspunkt.

### **Charakter:**

Die leichte Bergwanderung verläuft auf einfachen Wegen im Wald und über Lichtungen mit reizenden Ausblicken auf den Tegernsee und die Voralpen. Der Aufstieg bis zum Wiesenhügel der Holzer Alm (nicht bewirtschaftet) ist gut ausgeschildert. Der Abstieg durch das luftige Wäldchen „Jägerstieg“ erfordert teilweise etwas Orientierungssinn und führt am Schluss durch das malerische bäuerliche Hinterland von Bad Wiessee.

### **Gehezeit:**

Aufstieg: ca. 1,5 Stunden; Abstieg: ca. 2,5 Stunden

### **Tourdaten:**

Höhendifferenz: 500 Höhenmeter; Distanz: 11,3 km (gesamte Runde)

### **Jahreszeit:**

Anfang Mai bis zum ersten Schneefall

### **Stützpunkt:**

Keine Einkehrmöglichkeit auf Tour. Im Tal, in Bad Wiessee, gibt es für alle Geschmäcker Kost und Logis.

**Karte:**

Karte vom Bayerischen Landesvermessungsamt, Blatt 8, Tegernsee / Schliersee, 1:25.000. [Zum Karten-Shop...](#)

**Autor:**

Doris & Thomas Neumayr